

## **Der Bürgerverein Etzhorn e.V. informiert - Aktuelle Info Nr. - 80 -**

*„Septembermorgen - Im Nebel ruhet noch die Welt, noch träumen Wald und Wiesen: Bald siehst du, wenn der Schleier fällt, den blauen Himmel unverstellt, Herbstkräftig die gedämpfte Welt im warmen Golde fließen.“* **Eduard Mörike (1804-1875).**

**Etzhorner für Etzhorner** – Wie bereits mitgeteilt, wurde das Nachbarschaftsfrühstück am 13. September vor der Grundschule abgesagt. Als „Ersatz-Veranstaltung“ soll in den Etzhorner Straßen von den Etzhornern für die Etzhorner (von 10 bis 13 Uhr) ein Floh- und Verschenkemarkt stattfinden. Bitte beachten Sie den anhängenden Flyer, den unsere Obleute auch mit der Monatszeitung und das Orga-Team gezielt in einigen Etzhorner Straßen verteilen/verteilt werden/haben. Machen Sie mit?! Es ist wichtig, dass wir darauf hinweisen, dass diese Veranstaltung ausschließlich in Etzhorn von den Etzhornern stattfindet. **Wir werden den Termin nicht über den Stadtteil hinaus „bewerben“, weil wir „Ikea-Verhältnisse“ oder einen „Menschenauflauf wie beim Familia-Flohmarkt in Wechloy“ in diesen Coronazeiten verhindern möchten.** Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Radtour zur Kerzenmanufaktur** – Der Termin für unsere Radtour steht fest. Am Mittwoch, 16. September, wollen wir Richtung Delfshausen zu einer Kerzenmanufaktur fahren. Die Teilnehmer treffen sich um 13 Uhr beim Dorfplatz Butjadinger Straße. Die Gesamtstrecke wird ca. 40 Km betragen. Nach der Manufaktur fahren wir zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen. Anmeldung Telefon 39354.

**NWZ-Neubau beeindruckt** – Aus aktuell gegebenem Anlass (nicht wegen Corona!) empfing uns (Heike Dexter und mich) Harold Grönke (NWZ-Geschäftsführer) am Dienstag, 25.08.20, im neuen NWZ-Verwaltungsgebäude an der WHV-Heerstraße. Wir beide waren von dem Neubau, den Räumlichkeiten und den Außenanlagen mehr als beeindruckt. Die NWZ-Mitarbeiter\*innen werden am Freitag, 2. Oktober, in das neue Gebäude einziehen und dann unsere Etzhorner Nachbarn sein. Unter Youtube <https://youtu.be/Wut24JC1v4k> erhalten Sie einen kleinen Eindruck und sowie unter <https://youtu.be/nk3pPPuq-yY> einen kurzen Einblick über die Baustellenentwicklung. Besonders angetan waren wir von den Außenanlagen. Die Begrünungsmaßnahmen übersteigen bei weitem die amtlich geforderten Begrünungen. Aus der ehemaligen Mais-Monokultur wird auf knapp der Hälfte des Grundstücks eine kleine Oase. In Verlängerung des Neubaus wurden Erdhügel angelegt, die durch Wege und Bäume aufgelockert werden. Neben dem Regenrückhaltebecken (über welches eine Brücke führt) wird eine Streuobstwiese angelegt. Ein Basketball-Korb (gemeinsam mit den EWE-Baskets ist ein kleiner Trainingsplatz geplant) lädt zu sportlichen Aktivitäten ein. Besonders hervorzuheben ist, dass sämtliche Außenanlagen insbesondere den Etzhornern zur Verfügung stehen. Vom Fußweg (parallel zur Maria-von-Jever-Straße - MvJ) wird es zum NWZ-Gelände eine Verbindung geben, so dass nicht nur NWZ-Beschäftigte diesen nutzen können.

**Anwohner sind gegen eine Zuwegung** – Wir sind von einer MvJ-Anwohnerin zur Querverbindung der Zuwegung (Fußgänger/Radfahrer) aus Etzhorn kommend über die MvJ-Straße informiert und angesprochen worden. Diese Verkehrsverbindung wird ungefährlicher sein, als über die viel befahrene WHV-Heerstr, auf der es zu dieser Zeit stadtauswärts rechts gar keinen Fuß-/Radweg gibt. Diese Planungen wären uns anlässlich der im Juni geplanten Grillfeier vorgestellt wurden, der Termin wurde coronabedingt abgesagt (verschoben). Der Vorstand unseres Bürgervereins begrüßt in der Sitzung am 26. August die NWZ-Planung sehr. Es ist gerade in dieser Zeit der Diskussion über Artenvielfahrt und Nachhaltigkeit eine tolle Investition in Natur, Freizeit, Naherholung und Sport und eine weitere Bereicherung für Etzhorn. Der Vorstand ist davon überzeugt, dass zu dieser neuen Freizeitoase keine „Völkerwanderungen“ einsetzen werden, wie wir dieses auch in anderen Bereichen unserer Natur feststellen und befürwortet einhellig diese Querverbindung. Wir wollen auf jeden Fall mit der NWZ und der Stadt Oldenburg in einem Dialog bleiben und die Planung unterstützen.

**„Hallo Nachbarschaft“ – Klemens Ehret im Interview mit der EWE-Kundenzeitschrift „Hallo Nachbar“** – In der aktuellen Online-Ausgabe (unter <https://www.hallonachbar.de/de>) der EWE-Kundenzeitschrift „Hallo Nachbar“ wird unser Mitglied Klemens Ehret zur Aktion „MaskeZeigen“ interviewt. Ein weiterer Beitrag über den Bürgerverein Etzhorn bzw. unserer Nachbarschaftshilfe „Wir sind Etzhorn – Generationen helfen sich“ ist geplant.

**Blumenzwiebelpflanzen offensichtlich nicht gefragt** – Unser Aufruf um Unterstützung zu einer im Herbst geplanten Krokus-Zwiebeln-Pflanzaktion scheint nicht gefragt zu sein. Lediglich ein Mitglied hat neben drei Vorstandsmitgliedern seine Unterstützung angeboten. Mit vier Leutchen können wir die avisierten 1000 Zwiebeln nur sehr zeitaufwendig einpflanzen. Wer unser Quartett unterstützen möchte, möge ich bitte bis zum 15. September melden.

**Nachbarschaftspreis nicht nominiert** – Leider hat es dieses Jahr nicht geklappt: Wir sind von den über 900 Bewerbungen (davon wurden 107 Projekte nominiert) für den Nachbarschaftspreis nicht nominiert. Dabei hat unsere Mitorganisatorin Sabine Tewes der nebenan.de-Stiftung völlig zutreffend mitgeteilt, dass es ausschl. ehrenamtliche Nachbarschaftshilfen sehr schwer haben sich gegen hauptamtliche Nachbarschaftshilfen (wie DRK, AWO, Städte und Gemeinden) zu behaupten. Von daher wäre die Stiftung sehr gut beraten, zwischen Ehren- und Hauptamt zu unterscheiden. Stattdessen haben unsere engagierten Sabine und Andreas Tewes sich mit unserer Initiative „Wir sind Etzhorn – Generationen helfen sich“ beim **Social Design Award** vom Spiegel beworben. Dort heißt es „SPIEGEL Wissen sucht die besten Ideen für mehr Zusammenarbeit in unserer Gesellschaft. Unsere Gesellschaft driftet immer mehr auseinander, die soziale Ungleichheit nimmt zu. Doch es gibt Menschen, die mit ihrem Engagement den Zusammenhalt fördern, die ehrenamtlich andere unterstützen. Für den Social Design Award von SPIEGEL WISSEN werden die besten Vorschläge für ein besseres Miteinander in unserer Gesellschaft gesucht.“ Drücken wir uns die Daumen.

**Vorstand beschließt weitere Spenden** – Aufgrund unserer guten Kassenlage und der sehr positiven Mitgliederentwicklung hat der Vorstand anl. der Sitzung am 26.08. beschlossen, der Kita Ernst-Löwenstein-Straße eine Spende zukommen zu lassen. Des Weiteren werden wir auch das städt. Tierheim in Nordmoslesfehn mit einer großzügigen Spende unterstützen, weil beim Tierheim fast alle Einnahmen weggebrochen sind und das Heim mehr denn je auf Spenden angewiesen ist.

**Ehrenpreis gesucht** – Für verschiedene, besondere Anlässe planen wir, einen Ehrenpreis anzuschaffen. Immer wieder gibt es Situationen, bei denen wir verdiente Mitglieder, Förderer oder auch Spender mit einem Ehrenpreis besonders würdigen können. Der Vorstand hat darüber grundsätzlich diskutiert, nun brauchen/suchen wir Vorschläge, einen auch dekorativen aussagekräftigen Preis zu finden.

**Ende des ehrenamtlichen Engagements?** – Der Vorstand diskutierte bei der letzten Sitzung über eine mögliche Entwicklung, wenn sich immer weniger Menschen in den Vereinen und spez. in unserem Bürgerverein ehrenamtlich engagieren. Es ging dabei um die Frage, ob wir für diese Situation finanzielle Rückstellungen bilden müssen, um bspw. den Bouleplatz, die Streuobstwiese oder die Verteilung der Monatszeitung durch „professionelle“ Unterstützung gegen Bezahlung bewältigen müssen. Ich persönlich bin davon überzeugt, dass wir mit dem Engagement vieler Mitglieder sehr gut aufgestellt sind. Aber sind es andererseits nicht immer dieselben Mitglieder, die sich engagieren, die auch älter werden und von gesundheitlichen Einschränkungen nicht ausgeschlossen sind? Werden unsere jungen Familien und die sogenannte „Mittelschicht“ eines Tages unser Engagement übernehmen und fortführen? Berechtigte Fragen, zu denen wir uns Gedanken machen müssen.

### **Termine/Veranstaltungen**

**Die Ateliers der Brennerei Hilbers sind geöffnet:** Am Sonntag, 06.09./04.10., von 14 bis 18 Uhr. **Die Stadtteilradtour** mit Hans-Gerd Lüken (jeden ersten Sonntag eines Monats) fährt am 06.09./04.10. ab 10 Uhr Treffpunkt Dorfplatz. **Tortenkaffeetreff** bei Bruno am Sonntag, 20.09., 14.30 Uhr, Interessierte bei Heike (84729) melden. **Spielenachmittag** am Dienstag, 15.09., 14.30 Uhr SV-Eintracht Vereinsheim, Hellmskamp. **Frühstückstreff** bei Bruno Donnerstag/Montag, 01.10. + 05.10., ab 9.30 Uhr, bei Heike (84729) melden. **Stammtisch** Kali Ora Mittwoch, 09.09./14.10., 19 Uhr, bei Gustav (39354) melden.

Gustav Backhuß-Büsing - Etzhorn, 29. August 2020

Nachfolgende Seite siehe Flyer Floh- und Verschenkemarkt



## Herzliche Einladung

an alle EtzhornerInnen  
von 0 - 99 Jahren

### Floh- und Verschenkemarkt in den Straßen von Etzhorn - von Etzhornern für Etzhorner

**Sonntag, 13. September 2020 von 10 - 13 Uhr**

Unser traditionelles Nachbarschaftsfrühstück muss dieses Jahr aufgrund der aktuellen Situation leider ausfallen. Damit wir Etzhorner uns trotzdem begegnen können, laden wir Sie zu einer coronagerechten Alternative ein. Stellen Sie an diesem Tag Dinge, die Sie verkaufen oder verschenken möchten, direkt vor Ihr Grundstück an die Straße. Alle Etzhorner sind aufgerufen, bei einem entspannten Sonntagsspaziergang durch unseren schönen Stadtteil an den Ständen vorbei zu flanieren. Hierbei ergeben sich sicher nette Gespräche und tolle Schnäppchen. Denken Sie jedoch an die Abstands- und Hygieneregeln - ein freundliches *Moin* lässt sich aber sicher immer austauschen!

**Machen Sie mit und lassen Sie sich überraschen,  
wer und was Ihnen über den Weg läuft!**  
Keine Anmeldung erforderlich!

**WIR SIND ETZHORN - Generationen helfen sich**  
Eine Initiative des Bürgervereins Etzhorn e.V.

Sabine und Andreas Tewes Tel. 960 34 367

Gustav Backhuß-Büsing Tel. 3 93 54

generationen-helfen-sich@web.de

Wir bringen Sie zusammen!